

Die Mitgliederzahl schrumpft um acht Prozent

Trotzdem verzeichnet der Tennisclub Bingen im sportlichen Bereich Erfolge

Von Sabine Rösch

BINGEN - Der Tennisclub Bingen kämpft mit rückläufigen Mitgliederzahlen. Das wurde in der Hauptversammlung bekannt. Der Trend der letzten Jahre, stetige Zuwächse, konnte nicht gehalten werden.

„Leider haben wir ein Rückgang von acht Prozent zu verzeichnen“, sagte Vorsitzender Wolfgang Tritschler bedauernd. Ursache sei Wegzug, Desinteresse und sicher auch die Schließung der Binger Tennishalle, vermutete Tritschler. Zur Hauptversammlung konnte er 36 Mitglieder aller Altersgruppen, Bürgermeister Jochen Fetzer und zahlreiche Ehrenmitglieder im Sportheim begrüßen. Rückblickend erwähnte Tritschler die fortwährende Sauberkeit und Ordnung auf der Tennisanlage. Diese sei vor allem Peter Mentner zu verdanken.



Der Tennisclub Bingen sucht junge Spieler.
ARCHIVFOTO: DPA

Im sportlichen Bereich konnte der Verein wiederum Erfolge verzeichnen. Drei aktive Mannschaften,

drei Seniorenmannschaften, eine Hobbymannschaft Damen sowie sechs Jugendmannschaften starteten in der Verbandsrunde. Zwei Mannschaften sind dabei in die nächsthöhere Klasse aufgestiegen, drei Mannschaften sind abgestiegen. Besonders erwähnte er die erstmalige Teilnahme der Mannschaften der Hobby-Damen.

Sportwart Roland Geschwender berichtete über die einzelnen Mannschaften aus seiner Verantwortlichkeit. Weiterhin berichtete er über zahlreiche Freundschaftsspiele und Turnierbeteiligungen. Jugendwart Bernhard Kleiner konnte ebenfalls über erfolgreiche Mannschaften berichten: die Junioren I spielen wieder in der Bezirksoberliga, die Krabben sind aufgestiegen. Neben der Verbandsrunde im Jugendbereich wurde noch vieles geboten: Fasnestsportler, Kegeln, Kinderferienpro-

gramm, Kooperation Schule/Verein, Freundschaftsspiele und Turnierbeteiligungen. Er dankte allen Trainern, Betreuern, Eltern und Gönnern für die Unterstützung. Der Kassenbericht, erstellt durch die Kassenswartin Ruth Michler, wies ein gutes Plus aus. Die Kassensprüfer Thomas Willi Reddig und Marc Weikert bescheinigten der Kassenswartin eine einwandfreie Belegführung und beantragten die Entlastung.

Der Vorsitzende verabschiedet seinen Stellvertreter

Der Jugendwart nahm die Siegerehrung des Motivationstennis vor. Er überreichte Preise im Wert von 700 Euro. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden Beate und Götz Lessner mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet. Der Vorsitzende verabschiedete den bisherigen Stellvertreter Peter Mentner, den Sportwart Ro-

land Geschwender, den Jugendwart Bernhard Kleiner sowie die Beisitzerin Elke Schneider. Er dankte ihnen für die geleistete Arbeit und überreichte ein kleines Geschenk. Die einstimmige Entlastung wurde vom Ehrenvorsitzenden Otto Hahn beantragt. Bürgermeister Jochen Fetzer forderte in seinem Grußwort auf, um jedes jugendliche Mitglied zu kämpfen.

Die Wahlen der zweiten Wahlgruppe ergaben folgende Ergebnisse: Stellvertretender Vorsitzender Götz Lessner, Sportwart Peter Mentner, Kassenswartin Ruth Michler, Beisitzer Hans-Jürgen Zwick und Marc Weikert, Pressewart Delfef Behrens, zum Kassensprüfer wurden Bernhard Kleiner und Tatjana Paulus bestellt. Der Posten des Jugendwartes konnte nicht besetzt werden. Spielvertreter sind Niko Thömmes und Sarah Müller